

Von: "Gertraud Köhl"  
Datum: 27. August 2017 um 18:55  
An: "Vorstand Lebenswertes Breitbrunn"  
Cc: "H-J. Böckelmann" ,  
"Rita Mulert" ,  
"Anke Rasmussen"  
Betreff: Offener Brief vom 6.8.2017

Sehr geehrte Vereinsvorstände von „Lebenswertes Breitbrunn“

ich habe Ihren Brief vom 06.08.17 zur Urlaubszeit erhalten, deswegen sende ich Ihnen erst heute meine Antwort.

Inhaltlich kann ich Ihre Bedenken als Anlieger der Klosterwiese nachvollziehen und sehe auch Klärungsbedarf bei der logistischen Umsetzung der einzelnen Bauvorhaben. Hier werden sicher Maßnahmen zur Schutz der Anlieger und Optimierung der Straßenführung angesagt sein.

Als „Grüne“ stehen wir politisch hinter der Ortsverdichtung, versuchen jedoch größere Bauvorhaben mit sozialverträglichem Bauen in Einklang zu bringen. So werden wir auch in diesem Fall bereits im Vorfeld Bemühungen des Klosters unterstützen, die Häuser für Einheimische und sozial Schwächere erschwinglich zu machen.

Falls Unstimmigkeiten bezüglich des Baurechts betreffend „Innenliegender Außenbereich“ bestehen, so werden Sie das sicher rechtlich prüfen lassen. Derzeit werden die Bürgereinsprüche im Rahmen der Anhörung zum Bebauungsplan bearbeitet und in den nächsten Sitzungen auf die Tagesordnung kommen.

Mit freundlichen Grüßen

Gertraud Köhl, auch im Namen der Fraktion